

Wo gehest du hin
BWV 166

1.

»Wo gehest du hin, wohin, wo gehest du hin?«

2. Aria

Ich will an den Himmel denken
 und der Welt mein Herz nicht schenken.

Denn ich gehe oder stehe,
 so liegt mir die Frag im Sinn:
 Mensch, ach Mensch, wo gehst du hin?

3. Choral

**Ich bitte dich, Herr Jesu Christ,
 halt mich bei den Gedanken
 und laß mich ja zu keiner Frist
 von dieser Meinung wanken,
 sondern dabei verharren fest,
 bis daß die Seel aus ihrem Nest
 wird in den Himmel kommen.**

4. Recitativo

Gleichwie die Regenwasser bald verfließen
 und manche Farben leicht verschießen,
 so geht es auch der Freude in der Welt,
 auf welche mancher Mensch so viele Stücken hält;
 denn ob man gleich zuweilen sieht,
 daß sein gewünschtes Glücke blüht,
 so kann doch wohl in besten Tagen
 ganz unvermut' die letzte Stunde schlagen.

5. Aria

Man nehme sich in acht,
 wenn das Gelücke lacht.

Denn es kann leicht auf Erden
 vor abends anders werden,
 als man am Morgen nicht gedacht.

6. Choral

**Wer weiß, wie nahe mir mein Ende!
 Hin geht die Zeit, her kommt der Tod;
 ach wie geschwinde und behende
 kann kommen meine Todesnot.
 Mein Gott, ich bitt durch Christi Blut:
 Machs nur mit meinem Ende gut!**